

Medieninformation

32 | 2025

Capa in Colditz

Eine Ausstellung auf Schloss Colditz zeigt Bilder des Kriegsfotografen Robert Capa. Er dokumentierte vor 80 Jahren die Befreiung Leipzigs durch US-amerikanische Truppen. Am 22. August wird die Ausstellung mit einem Empfang und einer Führung eröffnet.

Schloss Colditz zeigt anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung durch US-amerikanische Truppen die ikonischen Bilder des Kriegsfotografen Robert Capa (1913 – 1954) von der Befreiung Leipzigs. Capa hatte die Truppen seit dem D-Day von Frankreich bis nach Mitteldeutschland begleitet. Die **Sonderausstellung „Capa in Colditz“ zeigt 20 Fotografien** und ist bis Ende November 2026 im Gewölbekeller des Schlosses zu sehen. Der Zugang ist **kostenfrei** und während der regulären Öffnungszeiten des Museums möglich. Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit dem Capa-Haus Leipzig. Ab 1. September 2025 wird Schloss Colditz mit seinen historischen Fotografien und legendären Fluchtgeschichten zu Gast im Leipziger Capa-Haus sein. Die Bilder von Robert Capa werden vom International Center of Photography aus New York zur Verfügung gestellt. Ergänzt werden seine Bilder in der Ausstellung von Fotografien, die den **Tag der Befreiung in Colditz** zeigen. Unter den US-amerikanischen Truppen der 69. Infanteriedivision befand sich J. Malan Heslop, der als Mormone nicht zum Kampfeinsatz verpflichtet war, aber als Reporter und Fotograf seinen Dienst absolvieren musste. Er hat in wenigen Bildern die Befreiung des Schlosses dokumentiert.

Unter dem Motto „Wenn deine Bilder nicht gut genug sind, warst du nicht nah genug dran.“, dokumentierte Robert Capa auch eindrucksvoll das Kriegsgeschehen im Spanischen Bürgerkrieg sowie im Indochinakrieg in Vietnam, wo er 1954 durch eine Landmine tödlich verletzt wurde.

Ausstellungseröffnung

Am Freitag, den 22. August um 11 Uhr öffnet die Ausstellung mit Schlossleiter Peter Knierriem und Museologin Regina Thiede inkl. einer Führung und Informationen zum Hintergrund der Ausstellung.

Öffnungszeiten Schloss Colditz

April bis Oktober: Mo bis Fr, 10 bis 17 Uhr sowie Sa, So & Feiertage 10 bis 18 Uhr

März & November: Mi bis So jeweils 10 bis 16 Uhr

www.schloss-colditz.de

www.schloesserland-sachsen.de



Schlösserland erleben für iOS & Android

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH (SBG) besteht aus der Zentrale mit Sitz in Dresden und nachfolgenden Objekten: Albrechtsburg Meissen, Klosterpark Altzella, Schloss Colditz, Burg Gnandstein, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Burg Kriebstein, Burg Mildenstein, Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen, Schloss Nossen, Barockschloss Rammenau, Schloss Rochlitz, Burg Stolpen sowie Schlösser und Gärten Dresden mit Festung Dresden, Großer Garten Dresden, Dresdner Stallhof, Schloss & Park Pillnitz und Dresdner Zwinger. Die Dachmarke von SBG heißt »Schlösserland Sachsen«. Zur touristischen Vermarktung der sächsischen Sehenswürdigkeiten kooperiert SBG mit anderen touristisch genutzten Schlössern, Burgen und Gärten, die während dieser Kooperation als Partner von »Schlösserland Sachsen« auftreten.